

sammenunge do selbins czu dem heiligin Cruczen zcu haldin vnuorbrochin ane allirleie wedirrede vnd geferde, vnd des czu eynem bekentnisse habin wir vnsers clostirs vnd probistie ingesegille mit wissin vnd willen an deisin geinwertigin brieff lassin hengin, der gegeben ist nach Cristi gebürte vierzehinhundert iar, dar nach in deme czhendin iar an deme tage sente Gregorii des heiligin lerers.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit den Siegeln des Convents und Probstes an Pergamentstreifen.

No. 454. 1410. 21. Oct.

Burggraf Heinrich zu Meissen eignet der Klosterjungfrau Clara von Osschatz und nach deren Ableben dem Kloster Zinsen zu Oberlommatszsch.

Wir Heinrich von gotis genadin burggraue czu Missen dez heiligin Romischen ryches vnde graue czum Harttensteine bekennen —, das wir lutirlich durch got vnd syner libin mutir Marien nemlich dem heiligen crücze czu lobe vnde czu eren eygen dem clostir czu heiligen Crücze, daz do nedewenig lyt by Missin der stad an der Elbe, vnde der geistlichin iuncfrawen Claren von Osschatz dezzselbin klostirs czum heiligen Crücze funf vnd funfzig grosschin vnde nûen hellir gutir Frybergischer muncze, dy do gengge vnde gebe ist, also gût daz yo eyn grossche eynen schilling hellir geldin sal, vnd acht hûner vnde drey mandil eyer ierliches ewiges czinses, der do gelegin ist yn dem flure vnde veldin des dorffis czu Obir Lomenitz^{a)}, vnde an holtze vnde an wesin dy dorczu gehören, czu andirthalbir hufe vnde czu eynem halbin gartin, do iczund Hannus Frysank off der ganczen hufen wonet vnde czinset drey schillinge grosschin, do von achtezen uff Martini vnde vyer hûner vnde achtezen uff Walpurgis vnde eyn halb schog eyer, vnde Hannus Doring off der halben hufen, der czinset achtezen grosschin, nûn grosschin uff Martini vnde czwei hûner, vnde off Walpurgis nûen grosschin vnde eyne mandil eyer, vnde Niclas Jenichen uff dem halbin gartin, der czinset eynvndczwenzig hellir vnde czwey hûner of Martini, off Walpurgis nichznicht, also dy gestrengin er Johannes, Fredrich, Vlrich vnde Olbrecht von Maltitz dy vyer gebruder vnsere liben getruwen von vns bisher czu lehne gehat haben vnde vns dy selbin gutir yn vnsir hende williclichen vnde ledeclichen ofgelazin vnde gegeben habin, wedir dy selbigen is ouch dy obingenante geistliche iuncfrawe Clare von Osschatz iczunt rechtlich vnd redelich gekaufft vnde bezalt hat vmbe eynvndczwenzig schildechte schog, vnde wir ouch geeeygent vnde gegeben habin von vnsere furstlichen gewalt, dy vorgnantin gûtir der egenantin iuncfrawe Clare von Osschatz czu yrem lybe mit alle deme eygen vnde mit alle deme rechte, also is dy vyer gebruder gehat habin, also eygen wirs noch yrme tode czu eyner ewigen lampen, dy do bûrnet yn dem obirsten kore yn der ere der hyligen driualdikeyt vnde yn gotis martir ere, eyn halb schog grosschin, vnde czu der wenigen ostirkertze dryczen grosschin, vnde czu der cappellen corporis Christi czwelff grosschin vnde nûen hellir czu geluchte mit sulchem rechte, also is dy obingenanten vyr

a) Oberlommatszsch, Par. Boritz.